

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft : Stadt Norderstedt	
Gremium : Jugendhilfeausschuss, JHA/027/ X	
Sitzung am : 11.03.2010	
Sitzungsort : Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn : 18:15 n	Sitzungsende : 21:44

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez. Joachim Murmann
 Schriftführer/in : gez.

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 11.03.2010

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Murmann, Joachim

Teilnehmer

Banse, Wolfgang

Basarici, Naime

Claßen, Tobias

bis 18.55 Uhr

Dogunke, Solveigh

Hahn, Sybille

Hartojo, Elisabeth

Isbeceren, Yusuf

ab 18.20 Uhr

Jäger, Thomas

Krebber, Helmuth

Krogmann, Marlis

**von 18.55 Uhr bis 21.34 Uhr für Herrn
Claßen**

bis 21.08 Uhr

Meyruhn-Hartmann, Christel

Müller, Christine

Müller, Lars

Müller-Schönemann, Petra

Paulsen, Helga

für Herrn Becker bis 18.55 Uhr

Peihs, Heideltraud

Reinders, Anette

Stehr, Christian

Struckmann, Klaus

Entschuldigt fehlten

Sonstige Teilnehmer

3
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 11.03.2010

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

TOP 3 :

Einwohnerfragestunde

TOP 4 : M 10/0091

Neubau auf dem Grundstück Friedrichsgaber Weg 367 zur Unterbringung der städtischen Kita Wichtelhöhle, des schulpyschologischen Dienstes und der psychologischen Beratung für Kitas

TOP 5 : M 10/0090

Städtische Tannenhof-Kita

Neubau einer Außenstelle, Tannenhofstraße 22 a , zur Bildung von 2 Familiengruppen, einer Elementar- und einer Krippengruppe

TOP 6 : B 10/0087

Städtische Kindertagesstätte "Sternschnuppe"

Erweiterung um eine Außenstelle in der Tangstedter Landstraße 557 zur Bildung von zwei zusätzlichen Krippengruppen mit jeweils 10 Plätzen für Kinder unter drei Jahren

TOP 7 :

Zentrum Kooperative Erziehungshilfe / Durchgangsklasse

Vorstellung der Arbeit und weiteren Planung - Besprechungspunkt

TOP 8 : B 10/0086

Gleichstellung der Kindertagespflege im Gebührenbereich

TOP 9 : M 10/0082

Offene Ganztagsgrundschule (OGGS)

TOP 10 : M 10/0096

Auftragsbeschreibung für einen externen Berater zur Umsetzung einer bedarfsgerechten Betreuung von Grundschulkindern

TOP 11 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 11.1

:
Modulbetreuung

TOP 11.2

:
Beschlusskontrolle

TOP 11.3

:
Kinder-und Jugendbeirat

TOP 11.4

:
Psychologische Beratungsstelle / Schulpsychologen

TOP 11.5

:
Offene Ganztagsgrundschule

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 12 :
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

TOP 12.1

:
Kita Friedrichsgabe

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 11.03.2010

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Murmann begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, Verwaltungsmitarbeiter und Gäste und stellt die Form und Fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Herr Murmann stellt folgenden Antrag zur Tagesordnung:

Der TOP 7 - Städtische Kita „Sternschnuppe“ möge bitte verschoben werden, bis weitere Informationen über den geplanten Bau eines Supermarktes im Gebiet Tangstedter Landstraße vorliegen, die die Interessen der geplanten Außenstelle der Kita betreffen könnten.

Abstimmung: 4 Stimmen dafür, damit ist der Antrag abgelehnt.

Frau Müller stellt den Antrag die TOP´s 6 (Zentrum Kooperative Familienhilfe) und 7 (Städtische Kita „Sternschnuppe“) zu tauschen.

Abstimmung: einstimmig dafür.

Die somit geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Frau Wenke Lux, wohnhaft Pestalozzistr. 26 b in Norderstedt hat mehrere Fragen zum Thema Offene Ganztagsgrundschule.

Herr Murmann teilt ihr mit, dass der Ausschuss für Schule und Sport für dieses Thema zuständig ist, nicht der Jugendhilfeausschuss

Weiterhin spricht Frau Lux die Personalsituation in der Kita Friedrichsgabe an, an der sich Ihrer Meinung nach nichts geändert hat. Ihre Fragen dazu:

Was hat die Stadt bisher getan, um dieses Problem zu lösen. Was gedenkt sie weiterhin zu tun, um die Situation für die Kinder dort zu verbessern.

Herr Murmann sichert ihr eine schriftliche Beantwortung zu.

TOP 4: M 10/0091

Neubau auf dem Grundstück Friedrichsgaber Weg 367 zur Unterbringung der städtischen Kita Wichtelhöhle, des schulpsychologischen Dienstes und der psychologischen Beratung für Kitas

Herr Murmann begrüßt zu diesem Thema Herrn Pahlo vom Architekturbüro Pahlo sowie Frau Flenker-Novak, Leiterin der Kindertagesstätte Wichtelhöhle und Herrn Rickers und Herrn Kuchenbecker vom Amt 68.

Frau Gattermann stellt die Vorlage kurz vor.

Im Anschluss daran stellt Herr Pahlo das Neubaukonzept anhand von Planzeichnungen für die Kindertagesstätte vor. (Anlage 1 zum Protokoll)

Im Anschluss daran beantworten Herr Pahlo, Frau Gattermann und Herr Rickers Fragen der Ausschussmitglieder.

Über die geplante Ausbaufäche wird ausführlich diskutiert.

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung auf dieser Basis ggf. ohne die Ausbaufäche weiterzuarbeiten.

TOP 5: M 10/0090

Städtische Tannenhof-Kita

Neubau einer Außenstelle, Tannenhofstraße 22 a , zur Bildung von 2 Familiengruppen, einer Elementar- und einer Krippengruppe

Herr Murmann begrüßt zu diesem Thema Herrn Pahlo vom Architekturbüro Pahlo, Frau Pontke, stellvert. Leiterin der Kindertagesstätte Tannenhofstraße, sowie Herrn Rickers und Herrn Kuchenbecker vom Amt 68.

Frau Gattermann stellt die Vorlage kurz vor.

Im Anschluss daran stellt Herr Pahlo das Neubaukonzept anhand von Planzeichnungen für die Kindertagesstätte vor. (Anlage 2 zum Protokoll)

Im Anschluss daran beantworten Herr Pahlo, Frau Gattermann und Herr Rickers Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung auf dieser Basis weiterzuarbeiten.

TOP 6: B 10/0087

Städtische Kindertagesstätte "Sternschnuppe"

Erweiterung um eine Außenstelle in der Tangstedter Landstraße 557 zur Bildung von zwei zusätzlichen Krippengruppen mit jeweils 10 Plätzen für Kinder unter drei Jahren

Herr Murmann begrüßt zu diesem Thema Frau Sommerfeldt, Leiterin der Kindertagesstätte Sternschnuppe.

Frau Gattermann stellt die Vorlage vor, und macht noch einmal deutlich, dass der geplante Bau eines Supermarktes im Gebiet Tangstedter Landstraße keinen Einfluss auf dieses Projekt hat.

Im Anschluss daran beantworten Frau Gattermann und Frau Sommerfeldt Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Krebber fragt nach der Laufzeit des Nutzungsentgelts.

Frau Gattermann antwortet, dass dieses für fünf Jahre festgelegt werden soll und danach eine Erhöhung möglich ist, wenn der vom Statistischen Bundesamt festgesetzte Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte um mehr als drei Punkte steigt.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss befürwortet die Anmietung der Räumlichkeiten der ehemaligen Post im TaLa-Zentrum, Tangstedter Landstraße 557, zur Schaffung einer Außenstelle der städtischen Kindertagesstätte „Sternschnuppe“, Poppenbütteler Str. 270a, mit insgesamt drei Krippengruppen zum Kita-Jahr 2010/11. Gleichzeitig befürwortet der Jugendhilfeausschuss die notwendigen Umbaumaßnahmen in der Kita „Sternschnuppe“ zur Erweiterung des Betreuungsangebots um acht Elementarplätze.

Die Verwaltung wird gebeten, die notwendigen Anträge für die Förderung der neuen Krippenplätze aufgrund der Richtlinie des Landes Schleswig-Holstein zur Förderung von Investitionen im Rahmen des Bundesinvestitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ beim Kreis Segeberg zu stellen.

Die Stadtvertretung wird gebeten, die notwendigen außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 307.000 € für die neue Außenstelle und von 30.000 € für den Umbau in der Kita Sternschnuppe bereit zu stellen. Eine Deckung kann vom Fachamt nicht angeboten werden, allerdings sind Mehreinzahlungen für die Einrichtung der Krippenplätze in Höhe von 66,66 % der tatsächlich zuwendungsfähigen Ausgaben durch das Bundesinvestitionsprogramm zu erwarten.

Die Stadtvertretung wird außerdem gebeten, die notwendigen überplanmäßigen Mehraufwände für Personal – und Betriebskosten in Höhe von 116.750 € für 2010 und 280.200 € für 2011 bereit zu stellen bzw. in den Ersten Nachtrag zum Haushalt 2010/11 und die notwendigen zusätzlichen Stellen im Ersten Nachtrag zum Stellenplan 2010/11 aufzunehmen.

Abstimmung: einstimmig dafür.

Die Sitzung wird von 19.25 Uhr bis 19.35 Uhr unterbrochen.

TOP 7:

**Zentrum Kooperative Erziehungshilfe / Durchgangsklasse
Vorstellung der Arbeit und weiteren Planung - Besprechungspunkt**

Herr Murmann begrüßt zu diesem Frau Dieck, komm. Leitung der Erich-Kästner-Schule, Frau Liebau und Herrn Wend, Zentrum kooperative Erziehungshilfe sowie Herrn Kraft, Leiter des SOS-Kinderdorfes.

Herr Struckmann berichtet, dass der Finanzierungsvertrag zum Ende des Schuljahres 2009/2010 ausläuft, und dass dieses Projekt mit 52.000 € vom Jugendamt bezuschusst wird.

Frau Dieck und Frau Liebau stellen das Projekt vor und beantworten im Anschluss daran Fragen der Ausschussmitglieder. (Anlage 3 zum Protokoll)

Herr Kraft vom SOS – Kinderdorf berichtet, das im SOS – Kinderdorf seit Anfang des Jahres ein ähnliches Projekt stattfindet und gibt das Strukturmodell als Anlage 4 zu Protokoll.

Herr Struckmann kündigt eine entsprechende Beschlussvorlage zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 22.04.2010 an.

TOP 8: B 10/0086

Gleichstellung der Kindertagespflege im Gebührenbereich

Herr Krebber stellt den Antrag, diesen Tagesordnungspunkt nur in 1. Lesung zu behandeln.

Abstimmung: einstimmig angenommen

Im Anschluss daran beantwortet Frau Gattermann Fragen der Ausschussmitglieder.

Frau Hahn bittet die Verwaltung, einen Erfahrungsbericht zur Finanzierung der Tagespflege der Stadt Neumünster einzuholen.

Des weiteren bittet Frau Hahn um eine Stellungnahme des Vereins Tagespflege zu dieser Vorlage.

TOP 9: M 10/0082

Offene Ganztagsgrundschule (OGGS)

Herr Murmann betont, dass der Jugendhilfeausschuss nur für die Hort- und Modulplätze zuständig ist, nicht aber für die Offene Ganztagsgrundschule. Hierfür ist der Ausschuss für Schule und Sport zuständig.

Frau Hahn gibt zu diesem Thema das Rundschreiben Nr. 25/2010 sowie die Richtlinie über die Förderung von Ganztagsangeboten an offenen Ganztagschulen des Ministeriums für Bildung und Kultur als Anlage 5 zu Protokoll.

Frau Peihs bittet, den Beschluss des Ausschusses für Schule und Sport als Anlage (Anlage 6) zu Protokoll zu geben.

Nach ausführlicher Diskussion nimmt der Jugendhilfeausschuss die Vorlage zur Kenntnis.

TOP 10: M 10/0096

Auftragsbeschreibung für einen externen Berater zur Umsetzung einer bedarfsgerechten Betreuung von Grundschulkindern

Frau Reinder stellt folgenden Antrag:

Für die bedarfsgerechte Betreuung von Grundschulkindern nach Unterrichtsende (Horte etc.) wird eine externe Beratung eingebunden. Dabei sollen folgende Gesichtspunkte durch die externe Beratung unterstützt werden

Siehe Spiegelstriche letzter Absatz Verwaltungsvorlage.

Der Spiegelstrich 4 – pädagogische Bedarfe wird um „und Zielsetzungen“ erweitert, somit lautet der letzte Absatz wie folgt:

- Ist-Analyse und Bewertung des bestehenden Angebots;
- Analyse des zukünftigen Nachfrageverhaltens der Eltern;
- Bewertung und ggf. Weiterentwicklung des vorliegenden Konzepts einer Offenen Ganztagsgrundschule;
- Erarbeitung eines nachhaltigen Betreuungskonzepts für alle Grundschulstandorte unter Berücksichtigung
 - der voraussichtlichen Nachfrage,
 - der demographischen Entwicklung,
 - der sozialen Struktur im Stadtteil,
 - der pädagogischen Bedarfe und Zielsetzungen
 - der räumlichen Situation an der Schule und ggf. notwendiger Ausbaubedarfe,
 - des bestehenden Betreuungsangebots,
 - der gesetzlichen Grundlagen und Fördermöglichkeiten durch das Land Schleswig-Holstein;
- Empfehlungen für die Umsetzung an den Grundschulstandorten (zeitlich, räumlich, personell).

Deckungsvorschlag : 80.000 € aus der Allg. Rücklage

Abstimmung: 9 dafür
4 dagegen
1 Enthaltung

TOP 11:
Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP
11.1:
Modulbetreuung

Frau Gattermann berichtet, dass die Modulangebote jetzt auch an die Eltern der Grundschule Friedrichsgabe und der Grundschule Niendorfer Straße verschickt wurden.

TOP
11.2:
Beschlusskontrolle

Frau Gattermann gibt die Beschlusskontrolle als Anlage 7 zu Protokoll.

TOP
11.3:
Kinder-und Jugendbeirat

Herr Struckmann berichtet, dass es auch weiterhin einen Kinder- und Jugendbeirat geben wird. Die Vorwahlen sind in der 11. und 12. Kalenderwoche.

TOP
11.4:
Psychologische Beratungsstelle / Schulpsychologen

Frau Pheis bittet um Beantwortung von folgender Anfrage zum heutigen Protokoll:

Wieviel Quadratmeter groß sind die Räume der Psychologischen Beratungsstelle und

Schulpsychologen am Standort Friedrichsgaber Weg / Rathausallee ?

Die Psychologische Beratungsstelle nutzt derzeit 108 qm im Obergeschoss des „Senfkorn-Gebäudes“, dazu kommt die Mitnutzung der Küche, der Sanitärräume und des Gruppenraums im Erdgeschoss.

TOP

11.5:

Offene Ganztagsgrundschule

Frau Hahn bittet die Verwaltung um eine Stellungnahme zu den Auswirkungen der Richtlinie über die Förderung von Ganztagsangeboten an Offenen Ganztagschulen des Ministeriums für Bildung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein auf die Offene Ganztagsgrundschule und die Modulbetreuung.